

1) Posteingangsstempel:

Vermerke des Fachbereiches 3.3

- 2) Unterlagen vollständig: ja nein
- 3) Zur Meisterprüfung im Jahr 20.....
zugelassen - nicht zugelassen
- 4) Unterschrift:
- 5) Gebühr
- 6) Rechnung erstellt / Rechnungsnr.:
- 7) Eingabe Prüfungsnoten
- 8) z.d.A.

**Landwirtschaftskammer Niedersachsen
Außenstelle Harburg
Fachbereich 3.3 - Berufsbildung Forstwirt*in
Parkstraße 29
21244 Buchholz (Nordheide)**

Anmeldeschluss: 31.01. des Jahres

**Anmeldung zur Meisterprüfung
im Beruf „Forstwirt*in“ (* Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. einfügen)**

Es wird die Berücksichtigung behindertenspezifischer Belange (Nachteilsausgleich) beantragt: ja
(In diesem Fall bitte Antrag mit umfassender Begründung sowie ein fachärztliches Attest beifügen!)

Persönliche Daten:

.....
(Name) (Vorname) (Telefon)
.....
(Geburtsdatum) (Geburtsort) (Telefon Mobil)
.....
(Straße) (PLZ Wohnort) (E-Mail)

Allgemeine Schulbildung:

Berufliche Schulbildung:

- ohne Hauptschulabschluss)*
- mit Hauptschulabschluss)*
- Sekundarabschluss I (Realschulabschluss)
- Fachhochschul-/Hochschulreife)*
- Sonstiges)*
- Einjährige Fachschule - Abschluss am:)*
- Zweijährige Fachschule - Abschluss am:)*
- Fachhochschule - Abschluss am:)*
- Hochschule/Universität - Abschluss am:)*
-)*

Bitte beglaubigte Ablichtungen der Zeugnisse beifügen

Abschlussprüfung im Beruf Forstwirt*in abgelegt:

am: in:

Betriebszweig:

Praktische Tätigkeit im Beruf Forstwirt*in (hauptberuflich ohne Ausbildungszeiten)

von: bis: bei: in:
als: = Monate
von: bis: bei: in:
als: = Monate
von: bis: bei: in:
als: = Monate

(ggf. ergänzende Aufstellung auf weiterem Blatt beifügen)

Insgesamt: Monate

.....
(Name)

.....
(Vorname)

.....
(Geburtsdatum)

Derzeit tätig im Betrieb:
Betriebsname, ggf. Name, Vorname des Inhabers

.....
Straße

.....
PLZ Ort

.....
Kreis

Tätig als:

Hauptberuflich/teilzeitbeschäftigt*) mit Stunden/Woche*)

Wehrdienst/Ersatzdienst*): nein/ja*)

von: bis: in:

Hiermit melde ich mich zur Meisterprüfung im Beruf Forstwirt*in an und versichere, dass die vorstehenden Angaben wahrheitsgemäß sind. Ich habe die Meisterprüfung in diesem Beruf noch nicht abgelegt/nicht bestanden*)

am: in: und*)

am: in:

*) Nichtzutreffendes streichen!

Folgende Unterlagen sind beigefügt:

1. Selbst verfasster Lebenslauf, aus dem insbesondere der beruflichen Werdegang ersichtlich ist (tabellarisch mit Datum und Unterschrift)
2. der Nachweis der bestandenen Abschlussprüfung im Beruf Forstwirt*in / einem landwirtschaftl. Ausbildungsberuf (beglaubigte Ablichtung des Zeugnisses)
3. bestätigte Nachweise über die praktischen Tätigkeiten im Bereich der Forstwirtschaft. Aus den Bescheinigungen müssen deutlich die ausgeübten Tätigkeiten und die Aufgabengebiete hervorgehen: z. B.
 - a) bei Angestellten: Zeugnis der Arbeitgeber, aus der u. a. hervorgeht, welche Tätigkeitsbereiche ausgeführt wurden
 - b) bei Selbständigen: Bestätigungen der Gemeinde, des Verbandes oder sonstiger berufsständischer Organisationen über die gemachten Angaben.
4. Antrag auf Befreiung von einzelnen Prüfungsbestandteilen gemäß § 6 der Verordnung über die Anforderungen in der Meisterprüfung für den Beruf Forstwirt (Eine Kopie des Zeugnisses / der Bescheinigung über die abgelegte vergleichbare Prüfung ist zusammen mit dem Antrag einzureichen).

Hinweis: Bei Prüfungswiederholern braucht nur der tabellarische Lebenslauf und eine Kopie des Bescheides über die nicht bestandene Prüfung beigefügt werden.

Die Prüfungsgebühr werde ich nach Erhalt der Rechnung zahlen. Im Falle eines Rücktritts wird ein Teil der Gebühr erhoben bzw. einbehalten. Die jeweils maßgebende Verordnung über die Anforderung in der Meisterprüfung wird anerkannt.

.....
(Ort, Datum)

.....
(Unterschrift des Prüfungsbewerbers)

Hinweise und Informationen zum Datenschutz bei der Landwirtschaftskammer Niedersachsen finden Sie unter www.lwk-niedersachsen.de/Datenschutzinformationen.